

## Noten- und Pausenwerte

### Grundsätze

Die Tonlänge erkennt man an der Note (Pause) selbst:

Der Notenkopf kann leer oder ausgefüllt sein (1), einen Notenhals haben, der ab der 3. Linie abwärts nach oben, bzw. aufwärts nach unten zeigen kann (2), oder nicht. Zeigt der Notenhals aufwärts, befindet er sich rechts am Kopf, zeigt er abwärts, sitzt er links. (2)

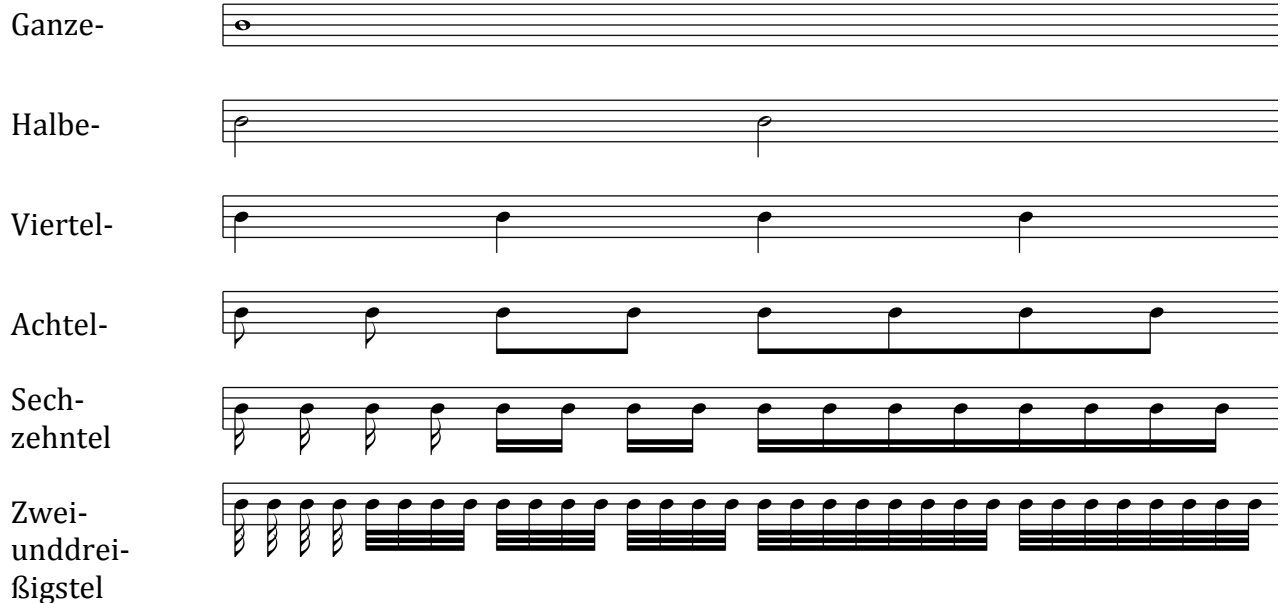


Am Notenhals kann ein Fähnchen oder Balken einen Notenwert anzeigen. Grundsätzlich sind beide Zeichen gleichbedeutend, sie dienen der Übersicht in Bezug auf den Takt. (3)

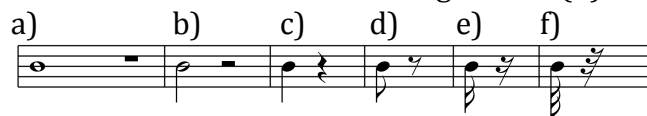


### „Normalfall“

Das Grundprinzip des abendländischen Notensystems beruht auf einer Zweiteilung (4):



Die Pausenwerte werden analog notiert (5):



- a) Ganzenote / Ganzepause (beachte: hängt an der Linie)
- b) Halbenote / Halbepause (beachte: liegt auf der Linie)
- c) Viertelnote / Viertelpause
- d) Achtelnote / Achtelpause
- e) Sechzehntelnote / Sechzehntelpause
- f) Zweiunddreißigstelnote / 32stelpause

## Zusammengesetzte Noten-/Pausenwerte

Ein Punkt hinter einer Note (Pause) verlängert diese um ihre Hälfte:

punktierte Halbe



punktierte Viertel



punktierte Achtel



Ein zweiter Punkt verlängert den Wert des ersten um seine Hälfte:

doppelt punktierte Ganze



doppelt punktierte Halbe



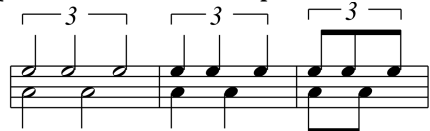
Durch Haltebögen kann man weitere Notenwerte erzielen:

z.B.

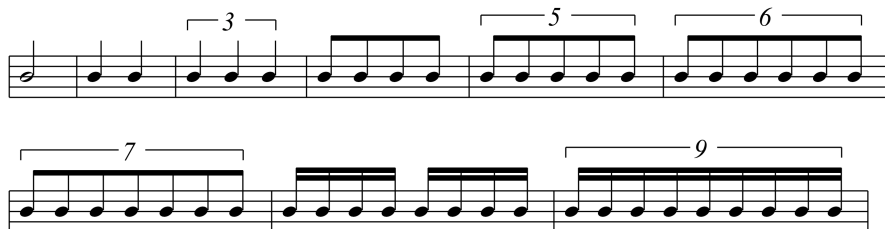


## Notenwerte, die nicht auf einer Zweiteilung beruhen:

Grundsätzlich kann jeder Notenwert durch eine beliebige Zahl geteilt werden. Die Dreiteilung (im Mittelalter die „perfekte“ Teilung) kommt sehr oft vor (Triole).



Quintolen (Fünfteilung), Sextolen (Sechsteilung), Septolen (Siebenteilung), etc. sind seltener, beruhen aber auf einem einheitlichen Grundprinzip, ...



... nämlich der x-fachen Unterteilung eines Notenwertes - die Balkenschreibweise ist dabei nicht immer einheitlich, folgt aber häufig nachstehendem Prinzip (hier im Werte einer Halben-Note): Triolen-Viertel; [4= Achtel]; Quintolen-Achtel; Sextolen-Achtel, Septolen-Achtel, [8 = 16tel], Nonolen-Sechzehntel

Das durch eine Teilung erreichte Symbol (Balken) bleibt immer bis zum neuen, kleineren Wert erhalten.

Sollen z.B. in einem 3/4 – Takt z.B. nur zwei gleichmäßige Anschläge erklingen, so spricht man von einer Duole:

